



BADMINTON- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

15. Jahrgang

5. Juli 1972

Nr. 7

Zwei Titel für Michael Schnaase

Seinen im Vorjahr errungen Titel im HE konnte Michael Schnaase (SC Union Lüdinghausen) bei den 3. Deutschen Junioren-Meisterschaften in Kaiserslautern erfolgreich verteidigen. Außerdem holte er mit Ralf Würfel (VfL Wolfsburg) noch den Titel im HD.

Im Mixed kam er mit Marie-Luise Schulta (1. BC Bocholt) noch zu einer Vizemeisterschaft.

Bei den Damen war Dagmar Wagner (GW Wiesbaden) mit 2 errungenen Titeln (DD, M) und einer Vizemeisterschaft im DE die erfolgreichste Teilnehmerin.

Die Ergebnisse ab Halbfinale im einzelnen: **HE:** 46 Teiln.: **HF:** M. Schnaase (SC Union Lüdinghausen) — L. Tupay (VfL Bochum) 15:5, 15:10, K. Gorholt (TV Merscheid) — W. Dietz (TG Langendiebach) 15:10, 15:10; **Fin.:** Schnaase — Gorholt 15:5, 15:4.

DE: 31 Teiln.: **HF:** V. Martini (TuS Wiebelskirchen) — M. L. Schulta

(1. BC Bocholt) 11:0, 11:0, D. Wagner (GW Wiesbaden) — H. Maywald (1. BC Beuel) 9:11, 11:9, 11:2; **Fin.:** Martini — Wagner 11:2, 11:9.

HD: 27 Paare: **HF:** M. Schnaase/R. Würfel (SC Union Lüdinghausen/VfL Wolfsburg) — G. Kneitz/H.-G. Weigand (Post Würzburg/TG Zell) 15:11, 15:2, L. Tupay/K. Gorholt (VfL Bochum/TV Merscheid) — W. Dietz/A. Schley (TG Langendiebach/TuS Wiebelskirchen) 15:12, 15:10; **Fin.:** Schnaase/Würfel — Tupay/Gorholt 15:6, 15:10.

DD: 14 Paare: **HF:** D. Wagner/D. Zier (GW Wiesbaden) — M. Funke/

Chr. Wahl (1. SG Osterfeld/Pol. TuS Linnich) 15:7, 15:6, E.-M. Kranz/H. Maywald (1. BC Beuel) — C. Vogeler/I. Galetzka (SF Salzgitter) 15:11, 15:5; **Fin.:** D. Wagner/D. Zier — E.-M. Kranz/H. Maywald 18:15, 15:5.

M: 25 Paare: **HF:** W. Dietz/D. Wagner (TG Langendiebach/GW Wiesbaden) — A. Schley/V. Martini (TuS Wiebelskirchen) 15:7, 15:6, M. Schnaase/M.-L. Schulta (SC Union Lüdinghausen/1. BC Bocholt) — G. Kattau/I. Thaler (BC Bremen/Pol. SV Bremen) 15:7, 18:17; **Fin.:** W. Dietz/D. Wagner — M. Schnaase/M.-L. Schulta 15:13, 15:11.

H. H. Drüen

NRW-Jugendauswahl Jütland 8:5

Über Pfingsten hatte die Badmintonabteilung des TV Blomberg die Jugendauswahlen von NRW und Jütland/Dänemark zu einem Vergleichskampf nach Blomberg eingeladen.

Durch 2 klare Siege im Mixed von Rolf Blinne/Barbara Budczinski (15:9, 15:10) und Klaus Mickels/Christa Buchmann (15:12, 15:9) konnte NRW zunächst mit 2:0 Punkten in Führung gehen. In den anschließenden beiden Dameneinzeln wurde dieser Vorsprung durch 2 ebenfalls sehr klare Siege von Ingrid Reiners (11:7, 11:2) und Regina Saddeler (11:4, 11:8) auf 4:0 Punkte ausgebaut. Bei diesen Spielen war zu erkennen, daß die deutschen Mädchen den Däninnen recht deutlich überlegen waren.

Hiernach wurden der Reihe nach die 4 Herren-Einzel gespielt. Das spannendste und gleichzeitig schwerste Spiel bestritt Michael Budczinski. Er gewann den ersten Satz 18:15, verlor den 2. Satz 14:17 und konnte letzten Endes den 3. Satz nach einem hohen Rückstand noch mit 17:14 gewinnen. Die nächsten 3 Herren-Einzel von K. Peter Voigt, Axel Happ und Klaus Breuer wurden ganz klar in jeweils 2

Sätzen von den Gästen gewonnen, die hierdurch den Punkteabstand zu den NRW-Jugendlichen auf 3:5 verkürzten.

Im 1. Damen-Doppel gewannen I. Reiners/B. Budczinski wieder klar, und es hieß 6:3 für NRW. Durch einen etwas knappen Sieg (15:12, 18:16) im 2. Damen-Doppel gegen Ch. Buchmann/R. Saddeler konnten die Dänen ihren 4. Punkt erringen, so daß die endgültige Turnierentscheidung im Herren-Doppel fallen mußte.

A. Happ/R. Blinne beherrschten ihre Gegner im 1. Herren-Doppel klarer, als das Ergebnis von 15:11, 15:12 erkennen läßt. Das 2. Herren-Doppel von M. Budczinski/K. P. Voigt ging im 3. Satz mit 12:15 verloren, nachdem im 1. und 2. Satz jeweils verlängert worden war. Ganz klar wiederum gewannen K. Mickels/K. Breuer ihr 3. Herren-Doppel, so daß der Endstand des Vergleichskampfes 8:5 für NRW hieß; ein sehr überraschender Erfolg, wenn man berücksichtigt, daß alle Spiele auf Wunsch der Dänen mit Naturfederbällen ausgetragen worden sind.

Dem TV Blomberg sei für die gesamte Organisation dieses Ländervergleichskampfes hiermit herzlich gedankt.
H. Altman

Von den Vereinen

Ausschreibung

zum 3. Bezirks- und Kreisklassen-
turnier des Tb 05 Rheinhausen e. V.
um den Reichsadler-Wanderpokal
und Rolf-Veuskens-Gedächtnispokal

- 1. Ausrichter:** Tb 05 Rheinhausen e. V., Abteilung Badminton.
- 2. Termin:** Samstag, den 19. August 1972, ab 14.00 Uhr (HE, HD); Sonntag, den 20. August 1972, ab 9.00 Uhr (DE, DD, M).
- 3. Austragungsort:** Turnhalle der Gemeinschafts-Hauptschule Friedrich-Ebert-Straße (4 Felder) und Turnhalle der Realschule Stormstraße (4 Felder).
- 4. Startberechtigung:** Startberechtigt sind alle Seniorenspieler des BLV NRW, die in der Saison 71/72 für eine Bezirks- bzw. Kreisklassenmannschaft spielberechtigt waren.
- 5. Disziplinen:** HE, DE, HD, DD und M. Es darf nur in 2 Disziplinen gemeldet und gestartet werden.
- 6. Meldeschluß:** 7. August 1972 (Poststempel). Die Meldungen sind zu richten an Hans Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessingstr. 11, Telefon 021 35 / 7 43 13.

7. **Meldegebühr:** Einzel DM 4,—, Doppel DM 6,—. Die Gebühren sind mit der Meldung fällig und zu überweisen an Hans Hermann Drüen, auf das Konto Nummer 42 779 894 der Dresdner Bank, Filiale Rheinhausen, mit dem Vermerk „Turnier“. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückzahlung.
8. **Austragungsmodus:** Gespielt wird nach dem einfachen K.-o.-System unter Anwendung der amtlichen Turnierregeln und mit den Bällen Carlton International oder Carlton Tournament.
9. **Auslosung:** Die öffentliche Auslosung findet am Donnerstag, dem 10. August 1972, um 19.00 Uhr in der Gaststätte Kronenhof, Rheinhausen, Flutweg, statt. Jeder teilnehmende Verein bekommt schriftlichen Bescheid, wann seine Vereinsangehörigen ihr erstes Spiel bestreiten müssen.
10. **Änderungen:** Der Ausrichter behält sich Änderungen nach § 10 der SpO vor.
11. **Allgemeines:** Es wird auf Anlage 4 der SpO hingewiesen.

Der Gesamtwortlaut der Ausschreibung wird in der Austragungsstätte ausgehändigt.

★

II. Bad Oeynhausener Jugendturnier am 4. Juni 1972

Auch das diesjährige Turnier war wieder ein voller Erfolg. 70 Jugendliche aus NRW hatten sich gemeldet. Darunter befanden sich 10 Jungen und 7 Mädchen aus der Rangliste 71/72.

Diese große Anzahl von guten Spielerinnen und Spielern beweist, daß das Oeynhausener Turnier, bei dem alle Disziplinen gespielt werden, große Anziehungskraft hat.

Zu den Ergebnissen:

ME: HF: Saddeler — Brockmann 8:11, 11:8, 2:11; Laumann — Buchmann 4:11, 5:11; **E:** Brockmann — Buchmann 2:11, 11:4, 4:11; **JE: HF:** Mickels — Blinne 15:8, 15:5; Gilgenast — Happ 10:15, 10:15; **E:** Mickels — Happ 18:17, 15:5; **MD: E:** Rixen/Hüttemann — Hartmann/Pifke 15:10, 3:15, 4:15; **JD: HF:** Happ/Blinne — Breuer/Frauenzimmer 4:15, 15:4, 15:11; Tepass/Druse — Dübelt/Mickels 15:13, 15:9; **E:** Happ/Blinne — Tepass/Druse 15:7, 15:10; **M: HF:** Kampf/Saddeler — Koch, W./Pifke 5:15, 15:4, 15:7; Schmitz/Brockmann — Slon/Buchmann 14:17, 3:15; **E:** Kampf/Saddeler — Slon/Buchmann 6:15, 18:13 7:15.

Die Sieger in den Einzeldisziplinen erhielten den Ehrenpreis der Stadt Bad Oeynhausen. In den Doppelspielen gab es die wertvollen Goldmedaillen der Kurverwaltung des Staatsbades.

In der Mannschaftswertung lag Emsdetten unter 15 Vereinen klar mit 19 Punkten an der Spitze. Die Mannschaft erhielt den Wanderpokal der Stadt Bad Oeynhausen. Auf Platz 2 kamen gemeinsam der Vorjahressieger TV Merscheid und der Vorjahreszweite Rot-Weiß Wesel.

W. Feierabend

Ausschreibung

zum 1. RWO-Bezirksklassenturnier

- Ausrichter:** SC Rot-Weiß Oberhausen e. V., Badmintonabteilung.
- Termin:** Samstag, den 12. August 1972, 15.00 Uhr, und Sonntag, den 13. August 1972, 10.00 Uhr.
- Austragungsort:** Sporthalle Oberhausen, Goebenstraße.
- Disziplinen:** HE, DE, HD, DD, Mixed. Es darf nur in 2 Disziplinen gemeldet und gestartet werden.
- Austragungsmodus:** Einfaches K.-o.-System unter Beachtung der amtlichen Turnierregeln.
- Teilnahmeberechtigung:** Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler, die einem dem BLV NRW angeschlossenen Verein angehören und zum Ende der letzten Saison die Spielberechtigung bis zu einer Bezirksklassenmannschaft hatten oder auf Grund der Abschlußtabelle in einer Mannschaft spielten, die in die Bezirksklasse abgestiegen ist.
- Meldesluß:** Meldungen sind bis zum 5. August 1972 (Poststempel) zu richten an: E. Franke, 42 Oberhausen 12, Waghalsstraße 15, Telefon 6 16 30.
- Meldegebühr:** Einzel 4,— DM und je Doppel 7,— DM. Die Meldegebühr ist mit der Meldung fällig und auf das Konto 104 000 der Stadtparkasse Oberhausen, RWO, E. Franke, mit dem Vermerk RWO-Turnier zu überweisen.
- Auslosung:** Donnerstag, 10. August 1972, 20.00 Uhr, Gaststätte Haus Borges, Liebknechtstraße.
- Bälle:** Carlton International, blau, werden kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Turnierausschuß:** Wird vor Turnierbeginn bekanntgegeben.
- Oberschiedsrichter:** Wird vor Turnierbeginn bekanntgegeben.
- Preise:** Die Sieger in den Einzeldisziplinen erhalten einen Wanderpokal. Die Sieger in den Doppeldisziplinen und alle 2. Sieger erhalten Preise. 1., 2. und 3. Sieger erhalten Urkunden.
- Allgemeines:** Es gelten die Richtlinien der Anlage 4 der Spielordnung des BLV NRW.

★

Trainer gesucht!

Die SG Neukirchen-Vluyn sucht einen Trainer, der das Training der Badmintonabteilung übernimmt. Interessenten wollen sich bitte mit Herrn Peter Dreyer, 4132 Kamp-Lintfort, Kirchhoffstraße 49, in Verbindung setzen.

★

Ausschreibung

8. Badminton-Turnier um den Wanderpreis der DJK Blau-Weiß Friesdorf

- Ausrichter:** DJK Blau-Weiß Friesdorf e. V., Badminton-Abteilung.
- Austragungsort:** Sporthalle Bonn-Beuel, Kolpingstraße (6 Spielfelder).
- Termin:** Sonntag, den 6. August 1972, ab 9 00 Uhr.
- Teilnahmeberechtigt:** Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler und

Spielerinnen der Kreisklassen Bezirk Süd I und II sowie Spieler und Spielerinnen der DJK-Vereine von NRW, die in der Saison 1971/72 für eine Kreisklassenmannschaft spielberechtigt waren.

- Disziplinen:** HE, HD, DE und M.
- Turnierausschuß:** Der Turnierleiter wird zu Beginn des Turniers bekanntgegeben.

Oberschiedsrichter: Hans Hartmann; Beisitzer: Michael Noske, Helmut Klodt, Norbert Eregger.

- Meldesluß:** Die Meldung ist schriftlich abzugeben bis zum 23. Juli 1972 (Poststempel) an DJK Blau-Weiß Friesdorf e. V., Abteilung Badminton, Hans Hartmann, 53 Bonn-Bad Godesberg, Heerstraße 14.
- Meldegebühr:** Die Meldegebühr beträgt: Herren- und Dameneinzel DM 3,—, Herrendoppel und Mixed DM 5,—.

Die Meldegebühr ist mit der Nennung fällig und auf das Konto 1944 Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Bonn, D. Noske, für DJK Blau-Weiß Friesdorf, Badminton-Abteilung, einzuzahlen. Bei Nichtantritt wird das Startgeld nicht zurückerstattet.

- Auslosung:** Die Auslosung erfolgt am 27. Juli 1972 um 20.00 Uhr in der Gaststätte Friesdorfer Hof, Bad Godesberg, Bernkasteler Straße.
- Austragungsmodus:** Gespielt wird nach einfachem K.-o.-System. Änderungen vorbehalten.
- Bälle:** Gespielt wird mit Carlton-Tournament, welche vom Ausrichter gestellt werden.
- Preise:** Die Sieger der einzelnen Disziplinen erhalten den Wanderpreis und eine Urkunde. Die Zweit- und Drittplazierten erhalten eine Urkunde.

Der erfolgreichste Verein des Turniers erhält den Wanderpreis des General-Anzeigers Bonn. Die Wanderpreise gehen nach dreimaligem ununterbrochenen Gewinn in den Besitz des Gewinners und in fünfmaligem ununterbrochenen Gewinn in den Besitz des Vereins über. Die Gewinner verpflichten sich, die Wanderpreise im kommenden Jahr dem Veranstalter zurückzugeben. Die entsprechenden Gravurkosten trägt der Gewinner.

- Allgemeines:** Es wird auf die Anlage 4 der SpO des BLV NRW hingewiesen.
- Änderungen:** Der Ausrichter behält sich Änderungen nach § 10 der SpO vor.

★

1. Plettenberger Badmintonturnier

Ein hervorragendes Meldeergebnis brachte das 1. Plettenberger Badmintonturnier in der Böddinghauser Sporthalle.

Im HE gab es schon in den ersten beiden Runden packende Kämpfe. Die Spieler vom Oberligisten STC Solingen mußten schnell feststellen, daß auch in der Landes- und Bezirksklasse Spitzenkräfte zu finden sind. Nacheinander mußten Kollbach, Schnittert und Darius die Segel streichen. Sieger

wurde M. Rössler (FC Langenfeld) durch einen knappen Sieg über Perlick (1. BC Hagen).

In der B-Gruppe des HE spielten sich H. G. Kehlen (WMTV Solingen) und K. Rahn (Tgd. Lennep) bis ins Endspiel durch. Hier hieß der Sieger K. Rahn.

Im DE sah man erwartungsgemäß H. Konopatzki (STC Solingen) als Siegerin. Sie hatte keine Mühe, ihre Klubkameradin U. Darius sicher zu schlagen.

Im M gab es die größten Überraschungen des Turniers. Das Endspiel erreichten F. Darius/H. Konopatzki (STC Solingen) und Rahn/Strate (Tgd. Lennep). Wer erwartet hatte, daß H. Konopatzki ihren zweiten Sieg holen würde, wurde eines Besseren belehrt. Ohne Respekt vor großen Namen zeigten Rahn/Strate ein großartiges Spiel und siegten sensationell mit 15:9, 15:12.

Das HD wurde zum Höhepunkt des Turniers. Im Endspiel standen sich Perlick/Schliepen (1. BC Hagen) und K. Oertgen/H. Volberge (RTV Radevormwald/TV Witzhelden) gegenüber. Nach drei Sätzen mit 15:13, 10:15, 17:14 holten sich K. Oertgen/H. Volberge den Turniersieg.

★

Ausschreibung zum 1. Niederrheinischen Badminton-Turnier

- Ausrichter:** Badminton-Club Tönisvorst.
- Termin:** 12. 8. 1972, 15—22 Uhr, 13. 8. 1972, 9—18 Uhr.
- Austragungsort:** Mehrzweckhalle St. Tönis (6 Felder), Großturnhalle St. Tönis (4 Felder).
- Startberechtigung:** Senioren, die am Ende der Spielsaison 1971/72 für eine Kreisklassenmannschaft spielberechtigt waren.
- Disziplinen:** Herren- und Dameneinzel, Herren-Doppel, Mixed-Doppel, Damen-Doppel. Es darf höchstens in 2 Disziplinen gemeldet und gestartet werden.
- Meldesluß:** 2. 8. 1972 — Poststempel.

7. Auslosung: Montag, den 7. 8. 1972 um 20.00 Uhr im „Schwarzen Pferd“, Vorst.

8. Meldegebühr: Senioren je Teilnehmer 7,— DM. Sie ist fällig mit der Meldung und auf das Konto 81704 bei der Kreissparkasse Kempen-Krefeld, Zweigstelle Vorst, zu überweisen. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückzahlung.

9. Meldung: zu richten an:
BC Tönisvorst
Herbert Gotzes
4154 Tönisvorst 2
Beethovenstr. 3 b

10. Austragungsmodus: einfaches K.-o.-System, gespielt wird mit Carlton-Bällen.

11. Turnierausschuß: Wilhelm Struve, Herbert Gotzes, Michael Spies, Roland Breidenbach (Oberschiedsrichter).

12. Die Sieger erhalten in den Einzeldisziplinen einen Ehrenpreis und Urkunde. Die Sieger in den Doppeldisziplinen und die zweit- und drittplatzierten in den Einzel- und Doppeldisziplinen erhalten Urkunden.

Mannschaftspokal: die erfolgreichste Mannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Gewinn in derer Besitz übergeht.

1. Platz in jeder Disziplin: 10 Punkte, 2. Platz: 8 Punkte, 3. Platz: 6 Punkte, 4. Platz: 5 Punkte, 5. bis 8. Platz: 4 Punkte, 9. bis 16. Platz: 2 Punkte

13. Allgemeines: Auf die Anlage 4 der SpO BLV NRW wird hingewiesen.

★

4. Turnier des BSC Solingen

Zu deisen Badminton-Kreisklassen-Turnier um den Wanderpreis des BSC Solingen, welches zum vierten Male ausgetragen wurde, hatten 29 Vereine aus ganz NRW 186 Meldungen abgegeben. Das Turnier, welches alljährlich in der hervorragenden Sporthalle in Monheim ausgetragen wird, gehört mit zu dem größten in NRW und steht auch in der Bundesrepublik mit an der Spitze.

Im HE, wo die meisten Meldungen eingingen, erreichten Wessels (BC SW Köln) über Schneider (TV Godesberg) 15:10, 11:15, 15:8 und Stahlke jun. (OSC 04 Rheinhausen) über Pick (PSV Remscheid) 15:3, 10:15, 15:3 das Endspiel. Es wurde verbittert um jeden Punkt gekämpft. Wessels (BC SW Köln) gewann dank seiner etwas besseren Kondition in drei Sätzen mit 12:15, 15:10, 15:4.

Ins DE Endspiel spielten sich Niekämper (TV Stoppenberg) mit 11:1, 11:4 über Pick (PSV Remscheid) und Immink (SV Gronau) mit 11:3, 11:0 über Keusgen (1. BC Beuel). Niekämper (TV Stoppenberg) holte sich den Turniersieg mit 11:3, 11:2 recht deutlich.

Für das HD Endspiel qualifizierten sich Rost/Schneider (TV Godesberg) mit 15:12, 12:15, 15:3 über Meurer/Heuser (1. BV Mülheim) und Wessels/Jensurski (BC SW Köln/1. BC Essen) mit 15:7, 15:3 über Pick/Dr. Schlächter (PSV Remscheid).

Rost/Schneider (TV Godesberg) gewannen dank ihrer Schnelligkeit und hervorragendem Stellungsspiel mit 15:8, 15:4 das Endspiel.

Das DD gewannen Pick/Dahlhaus (PSV Remscheid gegen Aengenvoort/Möhlenkamp (BC Krefeld) in zwei Sätzen mit 15:11, 15:2.

Für das Endspiel im M hatten sich Dalüge/Aengenvoort (BC Krefeld) über Wasinski/Wasinski (OSC 04 Rheinhausen) 15:3, 15:9 und Niekämper/Kühn (TV Stoppenberg) über Hanisch/Hanisch (BG Essen) 3:15, 15:12, 15:10 qualifiziert. In drei harten Sätzen gewannen Niekämper/Kühn (TV Stoppenberg) mit 15:11, 12:15, 15:11.

Die Mannschaftswertung gewann BC Krefeld vor PSV Remscheid, OSC 04 Rheinhausen und TV Godesberg.

Amtliche Nachrichten

Wortlaut der beschlossenen
Änderung der SpO BLV NRW
auf dem diesjährigen Verbandstag
in Solingen
Einzelmeisterschaften
des BLV NRW

§ 32



Beim Sportfach-
und Fachversand-
handel erhältlich.
Bezugsquellen-
nachweis nur auf

Anfrage durch den Direktimporteur
**H.H. Schmidt & Co.,
565 Solingen-Wald**



**Spezial-Badmintonschuh
„Tiger aus Japan“**

1. Bis zu dem im Terminplan festgesetzten Termin eines jeden Jahres müssen für die Landesmeisterschaften der Senioren und Jugend Bezirksvorentscheidungen stattfinden. Sie werden von den vier Bezirken des BLV durchgeführt.

Die Bezirke können als Qualifikationsturnier für die Bezirksvorentscheidungen der Senioren für die beiden Kreise ihres Bezirkes Kreisvorentscheidungen durchführen. Die Entscheidung hierüber liegt bei den Bezirksausschüssen.

Die Kostenregelung für die Bezirks- und Kreisvorentscheidungen ist Angelegenheit der Bezirke.

2. Werden Kreisvorentscheidungen durchgeführt, so gilt für die Teilnahmeberechtigung an den Kreis- und Bezirksvorentscheidungen folgende Regelung:

a) **Kreisvorentscheidungen der Senioren**

Teilnahmeberechtigt sind an den Einzeldisziplinen alle Spieler der Bezirksliga-, Bezirksklassen-Kreismannschaften und in den Doppeldisziplinen alle Paarungen, an denen ein Spieler beteiligt ist, der für das Einzelteilnahmeberechtigt ist. Entscheidend für die Beurteilung der Teilnahmeberechtigung ist die Rangliste, die den spielleitenden Stellen für die Verbandsspiele von den Vereinen zum Meldetermin für die Kreisvorentscheidungen vorliegt. Außerdem sind an den Kreisvorentscheidungen die Spieler teilnahmeberechtigt, die in der Rangliste ihres Vereines für die Verbandsspiele nicht aufgeführt sind, soweit dem nicht andere Bestimmungen der SpO entgegenstehen.

b) **Bezirksvorentscheidungen der Senioren und Jugend Senioren:**

Teilnahmeberechtigt sind in den Einzel- und Doppeldisziplinen die Spieler der Bundes-, Ober- und Landesligamannschaften und die Spieler und Paare, die bei den Vorentscheidungen der Kreise unter die letzten acht bei den Einzeldisziplinen und unter die letzten vier bei den Doppeldisziplinen der einzelnen Kreise plazierte waren.

Entscheidend für die Beurteilung der Teilnahmeberechtigung der Bundes-, Ober- und Landesligaspieler ist die Rangliste, die den spielleitenden Stellen für die Verbandsspiele von den Vereinen zum Meldetermin für die Bezirksvorentscheidungen vorliegt.

Jugend:

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler unter Beachtung der Ziffer 4.

3. Werden keine Kreisvorentscheidungen durchgeführt, so gelten die Teilnahmebeschränkungen für die Bezirksvorentscheidungen nicht.

4. Die gemäß § 33 Ziffer 3, 4 und 5 SpO für die Landesmeisterschaft der Senioren und Jugend startberechtigten Verbandsangehörigen nehmen daran nicht teil.

5. Die Einzelwettbewerbe können nur in den jeweiligen Stammkreisen bzw. -bezirken der Verbandsangehörigen ausgetragen werden. In den Doppelwettbewerben sind übergebietliche Paarungen zugelassen. Sie sind jedoch nur in einem Kreis bzw. Bezirk melde- und startberechtigt.

6. Die Meldungen zu den Kreis- und Bezirksvorentscheidungen haben durch die Vereine unter Berücksichtigung der Startberechtigung gemäß Ziffer 2 a) und b) zu erfolgen.

§ 27

12. Bei jedem Verbandsspiel sind durch die Mannschaftsführer **vor Spielbeginn** die Spielerpässe vorzulegen und gegenseitig zu überprüfen. Hierfür . . .

§ 33

1. d) Landesmeisterschaften für Schüler bis 14 Jahre.

e) Westdeutsche Meisterschaft der Junioren (vom 18. Lebensjahr bis zum vollendeten 22. Lebensjahr).

SpO Anlage 2

Hinter dem Text 2. Kreisklassen, soweit erforderlich, muß folgender Text eingefügt werden: 3. Kreisklassen, soweit erforderlich. . .

Hinter dem Absatz „Beste Jugendmannschaft von NRW“ kommt folgender Absatz hinzu: Beste Schülermannschaft von NRW: Austragungsmodus und Unkostenregelung wie bei den Jugendlichen.



Durchführung von Turnieren

Diejenigen Vereine, die in der Saison 1972/73 Turniere durchführen wollen, werden gebeten, frühzeitig zu planen, damit Überschneidungen vermieden werden können, denn der Spielausschuß wird künftig mehr denn je Veranstalter von Turnieren schützen und nur noch **eine** Veranstaltung am Wochenende genehmigen.

Da sich in der letzten Zeit die Beschwerden häufen, daß Turniere nicht ordnungsgemäß abgewickelt worden sind, hat der Spielausschuß auf seiner Sitzung vom 17. Juni 1972 folgendes beschlossen:

1. Der Veranstalter hat die gemeldeten Teilnehmer auf ihre Spielberechtigung hin zu überprüfen. Praktisch sieht das so aus, daß die spielleitenden Stellen unseres Landesverbandes die Spielberechtigung auf Anforderung hin zu bestätigen haben. Diese Bestätigungen sind dem Spielausschuß auf Verlangen zur Verfügung zu stellen. Während der Veranstaltung sind diese Bestätigungen sowie alle übrigen mit dem Turnier in Verbindung stehenden Unterlagen in der Halle aufzubewahren.

2. Ein Turnierausschuß von mindestens drei Personen (einschließlich des Oberschiedsrichters) **muß** während der gesamten Veranstaltung in der Halle anwesend sein. Der Oberschiedsrichter, der im Besitze eines gültigen Schiedsrichter-Ausweises

sein **muß** (§ 13 Ziffer 3 SpO BLV NRW), **muß** während der gesamten Veranstaltung in der Halle anwesend sein. Turnierausschuß sowie Oberschiedsrichter **müssen** den Teilnehmern durch Aushang bekanntgegeben werden.

3. Gemäß § 18 Ziffer 1 SpO BLV NRW **müssen** die Teilnehmer den Verlauf des Turniers an Hand von Turnierlisten verfolgen können. Diese **müssen** also angeschlagen sein und laufend ergänzt werden.

4. Der Spielausschuß wird in Zukunft bei Turnieren Stichproben durchführen, ob alle Voraussetzungen (besonders zu den Punkten 1 bis 3) für eine ordnungsgemäße Abwicklung gegeben sind. Bei festgestellten Verstößen wird die Bestrafung beim Ehrenrat beantragt.

5. Proteste sind unmittelbar nach Entstehen des Protestgrundes schriftlich dem Turnierausschuß einzureichen. Die Einreichung des Protestes ist vom Turnierausschuß dem Einreichenden schriftlich zu bestätigen. Bei Verstoß hiergegen wird ein nachträglicher Protest vom Spielausschuß nicht mehr anerkannt.

Über einen eingebrachten Protest hat der Turnierausschuß sofort schriftlich unter Beifügung der Begründung zu befinden. Jedes Mitglied des Turnierausschusses einschließlich des Oberschiedsrichters **muß** diese Entscheidung mit unterschreiben. Die Überreichung der Entscheidung ist vom Empfänger dem Turnierausschuß schriftlich zu bestätigen. Bei Verstoß hiergegen wird ebenfalls eine Bestrafung beim Ehrenrat beantragt.

6. Zum Schutze der Teilnehmer wird unter Bezug auf § 42 DBV-Turnierordnung darauf hingewiesen, daß jeder Spieler zwischen zwei Spielen einen Anspruch hat, eine Pause von 30 Minuten zu erhalten. Auch bei noch so strapazierten Zeitplänen darf hiervon nur abgewichen werden, wenn der betreffende Spieler mit einer Verkürzung seiner Pause einverstanden ist.

7. Laut § 9 Ziffer 4 SpO BLV NRW ist innerhalb von zwei Wochen der genehmigenden Stelle des BLV NRW ein Bericht über das Turnier vorzulegen. Dieser Bericht ist von dem für das Turnier eingesetzten Oberschiedsrichter zu unterzeichnen. Dem Bericht sind beizufügen die vollständig ausgefüllten Original-Auslosungsbogen. Berichte mit fehlender Unterschrift des Oberschiedsrichters bzw. mit fehlenden Auslosungsbogen werden in Zukunft nicht mehr anerkannt.

Manthey, Sportwart



Ländervergleichskampf NRW – Hessen

Die Veranstaltung wird hiermit zur Ausrichtung ausgeschrieben.

Termin: Samstag, 25. 11. 1972.

Beginn: 16.00 Uhr.

Auflage: Die Hallenhöhe muß mindestens 8 m betragen.

Bewerbungen sind bis Ende Juli 1972 zu richten an: Sportwart Herbert Manthey, 433 Mülheim-Ruhr, Schloßstraße 17.

Manthey, Sportwart

BADMINTON-KATALOG mit 20 Turnierschlägern, anfordern von SPORTVERSAND QUABACH 505 Porz b. Köln, Postf. 451

Verbandsmeisterschaften 1972/73

1. Gruppeneinteilung Senioren

Oberliga

TV Merscheid	A
Bayer Uerdingen	B
1. FBC Marl	C
1. DBC Bonn	D
OSC Werden	E
STC Solingen	F
SC Union Lüdinghausen	G
VfL Bochum II	H

Landesliga Nord

BC Kellen I	A
1. Hagener BC I	B
1. BSC Bottrop I	C
BSV Gelsenkirchen I	D
Gymn. Schule Wesel I	E
BV Bad Oeynhausen I	F
Bayer Uerdingen II	G
BC Beckum I	H

Landesliga Süd

FC Langenfeld I	A
1. BC Beuel II	B
SV 04 Siegburg I	C
BC Düsseldorf I	D
DJK Stolberg I	E
WMTV Solingen I	F
1. CFB Köln I	G
1. BC Monheim I	H

Bezirksliga Nord I

OSC Rheinhausen I	A
1. BV Mülheim II	B
R/W Borbeck I	C
TV Verberg I	D
PSV Buer I	E
1. BSC Bottrop II	F
R/W Oberhausen I	G
OSC Rheinhausen II	H

Bezirksliga Nord II

TuS Velmede-Bestwig I	A
Eintracht Bielefeld I	B
FSV Dortmund I	C
TV Blomberg I	D
TV Soest I	E
BC Westf. Espelkamp I	F
1. BC Dortmund I	G
TuS Kachtenhausen I	H

Bezirksliga Süd I

OSC Düsseldorf I	A
1. BC Leverkusen I	B
S/W Düsseldorf I	C
TV Witzhelden I	D
Dormagener BG I	E
BSC Solingen I	F
TV Ohligs I	G
STC Solingen II	H

Bezirksliga Süd II

Alemannia Aachen I	A
1. DBC Bonn II	B
TuS Oberpleis I	C
DJK Bonn I	D
TV Wesseling I	E
1. CFB Köln II	F
DJK Don Bosco Beuel I	G
DJK Stolberg II	H

Bezirksklasse Nord Ia

TSV Viktoria Mülheim I	A
OSC Werden II	B
1. FBC Marl II	C
BC Tönisvorst I	D
Krefelder BC I	E
Gymn. Schule II	F
SV Siemens Mülheim I	G
1. Essener BC I	H

Bezirksklasse Nord Ib

SC Münster 08 I	A
TV Stoppenberg I	B
1. SG Osterfeld I	C
1. BC Bocholt I	D
BVH Dorsten I	E
BSV Gelsenkirchen II	F
1. FBC Marl III	G
SC Münster 08 II	H

Bezirksklasse Nord IIa

TV Gerthe I	A
Westf. Herne 04 I	B
DSC Wanne-Eickel I	C
VfB Bochum III	D
BC Lünen I	E
1. BC Dortmund II	F
DJK Sax. Dortmund II	G
TV Gerthe II	H

Bezirksklasse Nord IIb

DJK Sax. Dortmund I	A
TV Detmold I	B
PSV Gütersloh I	C
Tg. Ahlen I	D
BV Bad Oeynhausen II	E
TV Blomberg II	F
BC Beckum II	G
Tg. Bielefeld I	H

Bezirksklasse Süd Ia

TuS Hattingen I	A
S/W Düsseldorf II	B
Tgd. Neuss I	C
BSC Hilden I	D
BC Düsseldorf II	E
TV Osterath I	F
BV Velbert I	G
TuS Grundschöttel I	H

Bezirksklasse Süd Ib

R/W Wuppertal I	A
1. BC Hagen II	B
TV Merscheid II	C
DJK Solingen I	D
BAT Berg. Gladbach I	E
Tgd. Lennep I	F
WMTV Solingen II	G
BC Burg I	H

Bezirksklasse Süd IIa

Pol. TuS Linnich I	A
1. BC Beuel III	B
Euskirchener BC I	C
DJK Friesdorf I	D
Alemannia Aachen II	E
1. BC Düren I	F
S/W Köln I	G
Allianz SV Köln I	H

Bezirksklasse Süd IIb

Kölner FC I	A
TV Ruppichterth I	B
TuS Oberpleis II	C
DJK Bonn II	D
RTG Weidenau I	E
1. BC Beuel IV	F
DJK Friesdorf II	G
SV 04 Siegburg II	H

1. Kreisklasse Nord Ia Staffel 1

BC Kellen II	A
R/W Wesel I	B
Sportfr. Hamborn 07 I	C
R/W Oberhausen II	D
DSC Kaiserberg I	E
OSC Rheinhausen III	F
TV Verberg II	G
Bayer Uerdingen III	H

1. Kreisklasse Nord Ia Staffel 2

R/W Wesel II	A
1. SG Osterfeld II	B
PSV Essen I	C
TSV Vikt. Mülheim II	D
Blau/Gelb Essen I	E
1. BV Mülheim III	F
1. Essener BC II	G
OSC Werden III	H

1. Kreisklasse Nord Ib Staffel 1

VfB Gelsenkirchen I	A
PSV Bottrop I	B
PSV Buer II	C
1. BSC Bottrop III	D
ASV Gladbeck I	E
Tb. Osterfeld I	F
MTV Dinslaken I	G
R/W Borbeck II	H

1. Kreisklasse Nord Ib Staffel 2

SV Vorwärts Gronau I	A
TSV Marl-Hüls I	B
TV Emsdetten I	C
ASC Schöppingen I	D
BVH Dorsten II	E
SC Münster 08 III	F
SC Union Lüdinghausen II	G
ETuS Rheine I	H

1. Kreisklasse Nord IIa Staffel 1

DSC Wanne-Eickel II	A
BC Herringen I	B
BC Bergkamen II	C
Sport-Union Annen I	D
TV Gerthe II	E
BSV Dortmund I	F
TV Castrop I	G
DJK Sax. Dortmund III	H

1. Kreisklasse Nord IIa Staffel 2

DSC Wanne-Eickel III	A
BC Herringen II	B
BC Bergkamen I	C
Sport-Union Annen II	D
TV Soest II	E
TuS Velmede-Bestwig II	F
TuS Heessen I	G
BC Lünen II	H

1. Kreisklasse Nord IIb Staffel 1

Tg. Ahlen II	A
TV Wiedenbrück I	B
CVJM Gütersloh I	C
Eintracht Bielefeld III	D
Tg. Bielefeld II	E
Sportfr. Sennestadt I	F
TV Detmold II	G
TuS Kachtenhausen II	H

1. Kreisklasse Nord IIb Staffel 2

Eintracht Bielefeld II	A
BC Löhne I	B
TuS Volmerdingsen I	C
TV Jahn Minden I	D
TuS Hillentrup I	E
Bünder TV Westf. I	F
BC Löhne II	G
Eintracht Bielefeld IV	H

**1. Kreisklasse Süd Ia
Staffel 1**

OSC Düsseldorf II	A
Dormagener BG III	B
Tgd. Neuss II	C
BSC Hilden III	D
BC Düsseldorf IV	E
PSV Velbert I	F
BV Velbert II	G
S/W Düsseldorf III	H

**1. Kreisklasse Süd Ia
Staffel 2**

OSC Düsseldorf III	A
Dormagener BG II	B
Tgd. Neuss III	C
BSC Hilden II	D
BC Düsseldorf III	E
TV Büderich I	F
TV Osterath II	G
SG Kaarst I	H

**1. Kreisklasse Süd Ib
Staffel 1**

BV Plettenberg I	A
BSC Lüdenscheid I	B
TV Radevormwald I	C
1. BC Hiddinghausen I	D
Post-SV Wuppertal I	E
R/W Wuppertal II	F
Cronenberger SC I	G
PSV Remscheid I	H

**1. Kreisklasse Süd Ib
Staffel 2**

1. BC Monheim II	A
TV Witzhelden II	B
BC Burg II	C
FC Langenfeld II	D
SV Bergfried Leverkusen I	E
BSG K & A Solingen I	F
STC Solingen III	G
1. BC Leverkusen II	H

**1. Kreisklasse Süd IIa
Staffel 1**

BC Düren II	A
Pol. TuS Linnich II	B
EBC Jülich I	C
Euskirchener BC II	D
1. CfB Köln IV	E
BSC Türnich I	F
DJK Bergheim I	G
—	H

**1. Kreisklasse Süd IIa
Staffel 2**

BRC Eschweiler I	A
Euskirchener BC III	B
—	C
BSC Türnich II	D
EBC Jülich II	E
DJK Stolberg III	F
Euskirchener BC IV	G
Alemannia Aachen III	H

**1. Kreisklasse Süd IIb
Staffel 1**

BAT Berg. Gladbach III	A
TV Wesseling III	B
1. DBC Bonn III	C
Köln FC II	D
1. CfB Köln III	E
TV Jahn Wahn I	F
SV 04 Siegburg III	G
S/W Köln II	H

**1. Kreisklasse Süd IIb
Staffel 2**

RTG Weidenau II	A
BAT Berg. Gladbach II	B
TuS Oberpleis III	C
TV Wesseling II	D
1. DBC Bonn II	E
TV Godesberg I	F
DJK Beuel II	G
Siegburger TV I	H

**2. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 1**

R/W Borbeck III	A
Blau/Gelb Essen II	B
BTLV Rheinland Essen I	C
TV Stoppenberg II	D
1. Essener BC IV	E
PSV Essen II	F
R/W Oberhausen III	G
DJK Adler Oberhausen I	H

**2. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 2**

BTLV Rheinland Essen II	A
R/W Borbeck V	B
1. Essener BC III	C
TV Stoppenberg III	D
R/W Oberhausen IV	E
Tb. Osterfeld II	F
1. SG Osterfeld III	G
Eintracht Duisburg I	H

**2. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 3**

R/W Borbeck IV	A
Krefelder BC II	B
BC 71 Wesel I	C
Gymn.-Schule Wesel III	D
OSC Rheinhausen IV	E
SG Neukirchen-Vluyn I	F
LBN Duisburg I	G
DSC Kaiserberg II	H

**2. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 4**

Krefelder BC III	A
BC Tönisvorst II	B
Bayer Uerdingen IV	C
KTSV Preußen Krefeld I	D
DJK Rheinwacht Kempen I	E
SG Dülken I	F
SC Lobberich I	G
Tb. Rheinhausen I	H

**2. Kreisklasse Nord Ib
Staffel 1**

—	A
TV Emsdetten II	B
SV Vorwärts Gronau II	C
ETuS Rheine II	D
ASC Schöppingen II	E
1. BC Bochoft II	F
TV Emsdetten III	G
—	H

**2. Kreisklasse Nord Ib
Staffel 2**

VfB Gelsenkirchen II	A
PSV Buer III	B
BSV Gelsenkirchen III	C
TSV Marl-Hüls II	D
ASV Gladbeck II	E
1. BC Herten I	F
BVH Dorsten III	G
VfB Gelsenkirchen IV	H

**2. Kreisklasse Nord Ib
Staffel 3**

VfB Gelsenkirchen III	A
—	B
PSV Buer IV	C
TSV Marl-Hüls III	D
ASV Gladbeck III	E
1. BC Herten II	F
PSV Bottrop II	G
BVH Dorsten IV	H

2. Kreisklasse Nord IIa

Castroper TV II	A
TV Soest III	B
USC Dortmund I	C
SuN Ruhrgebiet Bochum I	D
BC Bergkamen III	E
DJK Sax. Dortmund IV	F
Tb. Marterloh I	G
TV Gerthe III	H

**2. Kreisklasse Nord IIb
Staffel 1**

BC Westf. Espelkamp II	A
Bünder TV Westf. II	B
TuS Volmerdingsen II	C
BV Bad Oeynhausen III	D
Tg. Bielefeld III	E
CVJM Gütersloh II	F
Sportfr. Sennestadt II	G
SuS Lage I	H

**2. Kreisklasse Nord IIb
Staffel 2**

SuS Lage II	A
TV Blomberg III	B
BC Steinheim I	C
TV Jahn Bad Lippspringe I	D
CVJM Gütersloh III	E
TV Wiedenbrück II	F
BC Beckum III	G
Lippstädter SV Teutonia I	H

**2. Kreisklasse Süd Ia
Staffel 1**

PSV Velbert II	A
BV Velbert III	B
—	C
SF Neviges-Siepen I	D
DJK Solingen II	E
Mettmann TV I	F
FC Langenfeld IV	G
BC Düsseldorf V	H

**2. Kreisklasse Süd Ia
Staffel 2**

SF Neviges-Siepen II	A
FC Langenfeld III	B
OSC Düsseldorf IV	C
BSC Düsseldorf I	D
—	E
TV Büderich II	F
Tgd. Neuss IV	G
SG Kaarst II	H

**2. Kreisklasse Süd Ib
Staffel 1**

BSC Solingen II	A
1. BC Leverkusen III	B
TV Merscheid III	C
WMTV Solingen III	D
TV Remscheid I	E
Cronenberger SC II	F
R/W Wuppertal IV	G
—	H

**2. Kreisklasse Süd Ib
Staffel 2**

BSC Lüdenscheid II	A
Post-SV Wuppertal II	B
TTC Burscheid I	C
TV Remscheid II	D
Cronenberger SC III	E
—	F
1. Hagener BC IV	G
TuS Ende I	H

**2. Kreisklasse Süd Ib
Staffel 3**

—	A
1. BC Hagen III	B
TuS Ende II	C
Post-SV Wuppertal III	D
R/W Wuppertal III	E
Pol.-SV Wuppertal I	F
TuS Hattingen II	G
TuS Grundschoffel II	H

**2. Kreisklasse Süd Ib
Staffel 4**

1. BC Leverkusen IV	A
FC Langenfeld V	B
TuS Hilden I	C
Dormagener BG IV	D
TSV Norf I	E
SV Bergfr. Leverkusen II	F
BSC Solingen III	G
—	H

**2. Kreisklasse Süd IIb
Staffel 1**

RTG Weidenau III	A
—	B
—	C
TV Ruppichterath II	D
DJK Löwenburg I	E
1. BC Beuel V	F
TV Godesberg II	G
SV 04 Siegburg IV	H

**2. Kreisklasse Süd IIb
Staffel 2**

1. BV Troisdorf I	A
TV Godesberg III	B
DJK Bonn III	C
—	D
TV Jahn Wahn II	E
TV Rodenkirchen I	F
TV Wesseling IV	G
Köln FC IV	H

**2. Kreisklasse Süd IIb
Staffel 3**

TV Jahn Wahn III	A
S/W Köln III	B
Köln FC III	C
TV Eikamp I	D
—	E
—	F
Allianz SV Köln II	G
Tg. Mülheim/Rhein I	H

**3. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 1**

TSV Viktoria Mülheim IV	A
1. BV Mülheim IV	B
BTLV Rheinland Essen III	C
Blau/Gelb Essen III	D
TV Stoppenberg IV	E
DJK Adler Oberhausen II	F
Tb. Osterfeld III	G
TuS Alstaden I	H

**3. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 2**

TSV Viktoria Mülheim III	A
DJK Adler Oberhausen III	B
BC Kellen III	C
SG Neukirchen-Vluyn II	D
Gymn.-Schule Wesel IV	E
R/W Wesel III	F
Krefelder BC IV	G
—	H

**3. Kreisklasse Nord Ia
Staffel 3**

—	A
BC Kellen IV	B
SG Neukirchen-Vluyn III	C
TV Anrath I	D
KTSV Preußen Krefeld II	E
BC Tönisvorst III	F
TuS Viersen I	G
LG Viersen I	H

Jugend

**Bezirk Nord I
Staffel 1**

ASV Gladbeck	A
PSV Essen I	B
1. BV Mülheim I	C
TV Stoppenberg	D
BC Herten	E
VfB Gelsenkirchen	F
1. BSC Bottrop	G
BVH Dorsten	H

**Bezirk Nord I
Staffel 2**

TV Verberg I	A
Tb. Rheinhausen III	B
BC Tönisvorst II	C
Tb. Rheinhausen I	D
Tb. Rheinhausen II	E
Bayer Uerdingen	F
OSC Rheinhausen	G
TV Verberg II	H

**Bezirk Nord I
Staffel 3**

RW Wesel I	A
Gymn.-Schule Wesel	B
DJK Rheinwacht Kempen	C
BC Tönisvorst I	D
BC Kellen	E
LG Viersen	F
Krefelder BC	G
R/W Wesel II	H

**Bezirk Nord I
Staffel 4**

TV Emsdetten I	A
SC Union Lüdinghausen I	B
TG Ahlen	C
SC Münster 08	D
ETuS Rheine	E
ASV Schöppingen	F
SC Union Lüdinghausen II	G
TV Emsdetten II	H

**Bezirk Nord I
Staffel 5**

Tb. Osterfeld I	A
PSV Essen II	B
R/W Borbeck	C
SG Osterfeld	D
DJK Adler Oberhausen	E
R/W Oberhausen	F
1. BV Mülheim II	G
Tb. Osterfeld II	H

**Bezirk Nord II
Staffel 1**

—	A
TV Blomberg	B
—	C
TV Detmold	D
—	E
BV Bad Oeynhausen	F
—	G
—	H

**Bezirk Nord II
Staffel 2**

—	A
TV Soest	B
FSV Dortmund	C
BC Dortmund	D
—	E
VfL Bochum	F
TuS Velmede-Bestwig	G
DSC Wanne-Eickel	H

**Bezirk Süd I
Staffel 1**

Dormagener BG I	A
BC Düsseldorf	B
OSC Düsseldorf	C
SC Bergfried Leverkusen	D
BSC Hilden	E
Tgd. Neuss	F
FC Langenfeld	G
Dormagener BG II	H

**Bezirk Süd I
Staffel 2**

TV Merscheid I	A
PSV Velbert	B
SF Neviges-Siepen	C
STC Solingen	D
WMTV Solingen	E
TV Witzhelden	F
BC Monheim	G
TV Merscheid II	H

**Bezirk Süd I
Staffel 3**

R/W Wuppertal I	A
BC Burg	B
TuS Hattingen	C
TG Lennep	D
BSC Lüdenscheld	E
Remscheider TV	F
1. BC Leverkusen	G
R/W Wuppertal II	H

**Bezirk Süd II
Staffel 1**

—	A
ATV Bonn	B
TV Eikamp	C
TuS Oberpleis	D
Tg. Mülheim/Rhein	E
TV Ruppichterath	F
1. BC Beuel	G
—	H

**Bezirk Süd II
Staffel 2**

EBC Jülich I	A
Euskirchener BC I	B
Alemannia Aachen	C
TuS Aldenhoven	D
Pol. TuS Linnich	E
DJK Stolberg	F
Euskirchener BC II	G
EBC Jülich II	H

Schüler

**Bezirk Nord I
Staffel 1**

BC Kellen I	A
Tb. Rheinhausen	B
Gymn.-Schule Wesel	C
—	D
DJK Rheinw. Kempen	E
R/W Wesel	F
—	G
BC Kellen II	H

**Bezirk Nord I
Staffel 2**

1. BSC Bottrop	A
—	B
Krefelder BC	C
1. BV Mülheim	D
—	E
TV Verberg	F
Bayer Uerdingen	G
TuS Viersen	H

Bezirk Süd I

FC Langenfeld	A
WMTV Solingen I	B
Dormagener BG	C
BC Burg	D
Tgd. Neuss	E
TV Merscheid	F
WMTV Solingen II	G
—	H

Bezirk Süd II

Pol. TuS Linnich	A
—	B
SV 04 Siegburg	C
—	D
TuS Aldenhoven	E
Tg. Mülheim/Rhein	F
—	G
Euskirchener BC	H

2. Spielpaarungen

Der erstgenannte Verein ist immer Heimverein

1. Runde	1. Spieltag	A/H	B/G	C/F	D/E
	2. Spieltag	G/A	F/B	E/C	D/H
	3. Spieltag	A/F	B/E	C/D	H/G
	4. Spieltag	E/A	D/B	F/H	C/G
	5. Spieltag	A/D	B/C	H/E	G/F
	6. Spieltag	C/A	B/H	D/G	E/F
	7. Spieltag	A/B	H/C	F/D	G/E
2. Runde	8. Spieltag	H/A	G/B	F/C	E/D
	9. Spieltag	A/G	B/F	C/E	H/D
	10. Spieltag	F/A	E/B	D/C	G/H
	11. Spieltag	A/E	B/D	H/F	G/C
	12. Spieltag	D/A	C/B	E/H	F/G
	13. Spieltag	A/C	H/B	G/D	F/E
	14. Spieltag	B/A	C/H	D/F	E/G

4. Spielberichte

Die nach § 30 Ziffer 1 SpO BLV NRW zu erstellenden Spielberichte haben die gastgebenden Mannschaften innerhalb 24 Stunden an nachstehend aufgeführte spielleitende Stellen einzureichen:

Senioren

				Telefon
Adams	Dietmar	5650 Solingen 1	Hermelinstr. 85	02122/25163
Barsch	Ingrid	4150 Krefeld-Traar	Im Heggelsfeld 54	02151/62507
Bellinghausen	Alfred	5330 Königs-winter 21	Dollendorfer Str. 40	02224/2857
Breidenbach	Roland	4005 Meerbusch 1	In der Meer 20	02105/3819
Doetsch	Manfred	4150 Krefeld-Uerdingen	Weilerstr. 12	02151/46636
Fröndhoff	Willi	5779 Eslohe	Schultheißstr. 5	02973/595
Gier	Heribert	5300 Bonn	Lotharstr. 159	02221/239260
Henkels	Ulrich	5671 Witzhelden	Neuenhof 8	02174/3753
Hoffmeister	Dietmar	4720 Beckum	Holtmarweg 44b	02521/3877
Kallenborn	Joachim	4300 Essen-Altenessen	Palmbuschweg 102	02141/252402
Kampmeyer	Josef	4370 Marl	Robert-Bunsen-Str. 8	02365/491 (dienstlich)
Klughardt	Wolfgang	4970 Bad Oeynhausen	Jahnstr. 2a	05731/28950
Lambertz	H. Reinhart	5605 Hochdahl	Willbecker Str. 57	02104/39303
Manthey	Herbert	4330 Mülheim/Ruhr	Schloßstr. 17	02133/41468
Nolde	Klaus	4300 Essen-Borbeck	Fürstenbergstr. 84	02141/65335
Oppenberg	Adolf	4330 Mülheim/Ruhr	Kettwiger Str. 74	02133/37678
Recksiek	Udo	4800 Bielefeld	Theesener Str. 77	0521/871032
Simmert	Bernhard	4250 Bottrop	Hohe Heide 35	—
Schmitz	Peter	5307 Wachtberg-Berkum	Oberdorfstr. 1	02229/12115/82
Schneider	Rolf	5650 Solingen 11	Emscherstr. 10	02122/71835
Wahl	Georg	5172 Linnich	Ewartsweg 35	02462/767
Westermann	Frank	5650 Solingen	Brühler Berg 8	—
Zorn	Peter	5170 Jülich	Artilleriestr. 58	02462/433 (dienstlich)

Im einzelnen ist zuständig:
für Mannschaften der

Oberliga		Herr Manthey
Landesliga Nord		Herr Kampmeyer
Landesliga Süd		Herr Westermann
Bezirksliga Nord I		Herr Kampmeyer
Bezirksliga Nord II		Herr Fröndhoff
Bezirksliga Süd I		Herr Westermann
Bezirksliga Süd II		Herr Wahl
Bezirkklassen Nord I		Herr Oppenberg
Bezirkklassen Nord II		Herr Recksiek
Bezirkklassen Süd I		Herr Schneider
Bezirkklassen Süd II		Herr Schmitz
1. Kreisklassen Nord I a		Herr Doetsch
1. Kreisklassen Nord I b		Herr Simmert
1. Kreisklassen Nord II a		Herr Hoffmeister
1. Kreisklassen Nord II b		Herr Klughardt
1. Kreisklassen Süd I a		Herr Lambertz
1. Kreisklassen Süd I b		Herr Adams
1. Kreisklassen Süd II a		Herr Zorn
1. Kreisklassen Süd II b		Herr Bellinghausen
2. Kreisklassen Nord I a		Frl. Barsch
2. Kreisklassen Nord I b		Herr Kallenborn
2. Kreisklassen Nord II a		Herr Hoffmeister
2. Kreisklassen Nord II b		Herr Klughardt
2. Kreisklassen Süd I a		Herr Lambertz
2. Kreisklassen Süd I b, Staffeln 1, 2		Herr Henkels
2. Kreisklassen Süd I b, Staffeln 3, 4		Herr Breidenbach
2. Kreisklassen Süd II b		Herr Gier
3. Kreisklassen Nord I a		Herr Nolde

Die Spielberichte der Jugend- und Schüler-Gruppen sind an folgende spielleitende Stellen einzusenden:

Bezirk Nord I	Altmann Helmut	4407 Emsdetten	Grünring 73 Tel. 0 25 72/30 44 (dienstlich)
Bezirk Nord II	Windt Rolf	4914 Lage/Kachthausen	Am Waterholt 22 Tel. 0 52 32/34 70
Bezirk Süd I	Thiel Klaus	5620 Velbert	Von-Humboldt-Str. 6 Tel. 0 21 24/5 62 78
Bezirk Süd II	Mahlberg H.-Christian	5158 Horrem	Auf dem Postberg 41 Tel. 0 22 73/18 93

5. Verschiedenes

a) Vordrucke für spielleitende Stellen

Alle spielleitenden Stellen erhalten durch die Verbands-Geschäftsstelle rechtzeitig vor Beginn der neuen Saison alle Vordrucke, die sie für ihre Aufgaben benötigen. Evtl. weiterer Bedarf an diesen Vordrucken usw. ist rechtzeitig bei der Verbands-Geschäftsstelle anzufordern.

Zur Zeit gibt es 9 Vordrucke, die im Spielbetrieb zu benutzen sind.

Vordruck

- 1 Tabelle
- 2 Spielumwertung
- 3 Ersatzmeldung
- 4 Ordnungsgebühren je DM 10,— für:
 - a) Nichteinsendung Spielbericht
 - b) fehlende Benachrichtigung der spielleitenden Stellen bei Nachverlegung von Verbands-spielen
 - c) unentschuldigter Nichtantritt zu Verbandsspielen
- 5 Ranglisten-Anforderung bzw. -Ergänzung
- 6 Ordnungsgebühr DM 10,— bis DM 50,— (kampfloses Abgeben von Verbandsspielen)
- 7 Ordnungsgebühr DM 10,— (Nichteinsendung Turnierbericht)
- 8 Ordnungsgebühr DM 50,— (Zurückziehen von Mannschaften)
- 9 Ordnungsgebühr DM 10,— (Nichteinsendung der Rangliste)

Die Vordrucke 7 und 8 dürfen nur vom Sportwart bzw. Jugendwart benutzt werden.

Dringender Hinweis für spielleitende Stellen

Die Vordrucke 1, 2 und 3 bleiben unverändert bestehen. Alte Vorräte können weiterhin benutzt werden.

Die Vordrucke 4, 5, 6 und 9 dagegen haben sich geändert. Alte Vorräte sind deshalb **sofort** zu vernichten.

b) Bälle für Verbandsmeisterschaften

Westdeutsche Meisterschaft 1973

Westdeutsche

Junioren-Meisterschaft 1973

Westdeutsches

Altersklassenturnier 1973

Gespielt wird mit Federbällen, die die vorgeschriebenen Flugeigenschaften haben. Ist die Beschaffung von Federbällen nicht möglich, wird der Carlton gespielt.

Westdeutsche

Jugendmeisterschaft 1973;

Schülermeisterschaft 1973:

Carlton

Verbandsmeisterschaften:

Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, daß gem. § 31 Ziffer 1 SpO BLV NRW der **gastgebende Verein** einzig und allein die Bälle bereitzustellen hat.

Oberliga: Gespielt wird mit Federbällen Tourney Nr. 1, Silver-Feather, RSI-Aristo, Blue-Bird, Aeroplane.

Einschränkung bezüglich der Bereitstellung der Federbälle wegen der schwierigen Beschaffung: Können **Heimverein** sowie **Gastverein** keine Federbälle wie o. a. bereitstellen, muß der Carlton gespielt werden.

Landesliga und Bezirksliga: Gespielt wird mit Federbällen, die die vorgeschriebenen Flugeigenschaften haben. Einschränkung bezüglich der Bereitstellung der Federbälle wegen der schwierigen Beschaffung: Können **Heimverein sowie Gastverein** keine Federbälle, die die vorgeschriebenen Flugeigenschaften haben, bereitstellen, muß der Carlton gespielt werden.

Von Bezirksklasse an abwärts, Jugend und Schüler: Carlton oder Federbälle, die die vorgeschriebenen Flugeigenschaften haben.

c) Rangliste für die Hinrunde

Gemäß § 27 Ziffer 1 SpO BLV NRW werden die Vereine hiermit zur Vorlage einer Rangliste **aller** an den Verbandsspielen teilnehmenden Verbandsangehörigen aufgefordert. In der Rangliste sind die Verbandsangehörigen der Spielstärke nach aufzuführen, wobei die Vornamen mit anzugeben sind. Bei den Ranglisten der Jugend und Schüler ist zusätzlich das Geburtsdatum anzugeben. Laut § 27 Ziffer 3 SpO BLV NRW muß außerdem aus der Rangliste zu erkennen sein, zu welcher Mannschaft bzw. Ersatz der (die) Spieler(in) gehört.

Beispiel:

Verein: X, Senioren

1. Mannschaft

Herren	Damen
1	a
2	b
3	c
4	
5	

2. Mannschaft

Herren	Damen
6	d
7	e
8	f
9	

3. Mannschaft

Herren	Damen
10	g
11	h
12	i
13	

usw.

Ersatz

Herren	Damen
14	k
15	l
16	m
17	n
18	o
19	
20	
21	

(Entsprechend ist die Aufstellung für die Jugend anzufertigen.)

Die Vereine werden hiermit aufgefordert, ihre Ranglisten nur in dieser Form abzugeben, da sie sonst von den spielleitenden Stellen nicht akzeptiert werden.

Die Rangliste ist anzahlmäßig so oft anzufertigen, wie Mannschaften eines Vereins an den Verbandsspielen teilnehmen; dabei ist zwischen Senioren, Jugendlichen und gegebenenfalls Schülern zu unterscheiden. Die Ranglisten der Senioren sind geschlossen bis spätestens **19. 8. 1972 (Poststempel)** einzureichen an die spielleitende Stelle der höchsten Mannschaft (siehe „Spielberichte“ der Verbandsmeisterschaften 1972/73 in diesem Heft).

Die Ranglisten für die Jugend und Schüler sind geschlossen bis spätestens **5. 8. 1972 (Poststempel)** einzureichen an Jugendwart Karl-Heinz Kerst, 419 Kleve-Kellen, Jungferngraben 41.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Vereine, die die Ranglisten nicht termingemäß einreichen, von der spielleitenden Stelle der höchsten Mannschaft gem. § 27 Ziffer 14 SpO BLV NRW mit einer Ordnungsgebühr von DM 10,— belegt werden. Liegt die Rangliste nicht bis zum Beginn der Spiele vor, so werden bis zu ihrer Einreichung sämtliche Spiele aller Mannschaften des Vereins gem. § 27 Ziffer 15 SpO BLV NRW als kampflos verloren gewertet.

In diesem Zusammenhang wird nochmals auf den gesamten § 27 SpO BLV NRW hingewiesen.

d) Rangliste für Oberliga-Mannschaften für die Hinrunde

Unabhängig von der einzureichenden Rangliste in Form einer Mannschaftsmeldung werden die Vereine mit Oberliga-Mannschaften gem. Ziffer 9 der Anlage II zur DBV-SpO hiermit zur Abgabe einer zusätzlichen Rangliste aufgefordert, in der gem. Ziffer 10 der Anlage II zur DBV-SpO alle Vereinsspieler aufgeführt sein müssen, die in der Oberliga zum Einsatz kommen können. Die Rangliste ist im Einzel und Doppel aufgrund derzeitig nachgewiesener sportlicher Leistungen aufzustellen, d. h. daß zusätzlich zu der Rangfolge im Einzel alle möglichen Variationen der Stammdoppel (das sind die Doppel, die sich aus den vier erstplatzierten Einzelspielern zusammensetzen) der Rangliste nach aufzuführen sind.

Die Rangliste (einfach) ist bis zum **19. 8. 1972 (Poststempel)** an den Sportwart Herbert Manthey, 433 Mülheim/Ruhr, Schloßstraße 17, einzureichen.

e) Rangliste der Bundesliga-Vereine

Die Vereine 1. BV Mülheim, 1. BC Beuel und VfL Bochum haben ihre Rangliste ebenfalls zum **19. 8. 1972 (Poststempel)** an den Sportwart Herbert Manthey, 433 Mülheim/Ruhr, Schloßstraße 17, einzureichen unter Beifügung einer Kopie der an Herrn Rathgeber eingereichten Rangliste für die Bundesliga-Mannschaft.

f) DBV-Bestimmungen für Oberliga

Für die Spiele der Oberliga haben die Bestimmungen der Anlage II zur DBV-SpO Gültigkeit. Dabei ist der Absatz III. Wettkampfbestimmungen von besonderer Bedeutung. Die Absätze IV. Aufteilung der Kosten gelten gem. Absatz VI. Schlußbestimmungen für unseren Landesverband nicht. Die SpO des BLV NRW behält hier weiterhin ihre Gültigkeit.

g) Bescheinigung der Paßstelle gem. § 27 Ziffer 2 SpO BLV NRW

Der Spiel- und Jugendausschuß haben für die Auslegung des § 27 Ziffer 2 folgendes grundsätzlich festgelegt: Änderungen der Mannschaftsaufstellungen sind nur dann möglich,

wenn die in Ziffer 2 des § 27 genannten Bedingungen erfüllt werden. Es ist darauf zu achten, daß die Bestätigung der Paßstelle gem. § 27 Ziffer 2 b) und c) zu beantragen ist und nicht wie irrtümlich immer wieder angenommen wird, diese automatisch ausgestellt wird. Wichtig ist weiter, daß die Änderung der Aufstellung erst ab dem Zeitpunkt des Eingangs dieser Bescheinigung bei der zuständigen spielleitenden Stelle wirksam werden kann und nicht mit dem Ausstellungsdatum der Bescheinigung.

h) Änderung einer eingereichten Aufstellung (Rangliste) im Verlauf einer Spielsaison

Laut § 27 Ziffer 2 SpO BLV NRW ist die Änderung einer Rangliste **u. a.** möglich bei Erteilung der Spielberechtigung durch die Paßstelle des BLV NRW. Es ist nicht gestattet, daß vielfach Vereine diese Gelegenheit benutzen, ihre Rangliste vollständig umzustellen. Die Vereine haben lediglich die Möglichkeit, die betreffenden Verbandsangehörigen in die bestehende Rangliste **einzufragen**.

i) Aufschiebende Wirkung bei Einsprüchen

Gegen Entscheidungen der Verbandsorgane eingelegte Rechtsmittel haben **keine** aufschiebende Wirkung. Die Vereine sind also zunächst verpflichtet, den Entscheidungen der Verbandsorgane Folge zu leisten. Für den Fall, daß ein Rechtsmittel Erfolg hat, wird der BLV NRW Mittel und Wege finden, die etwa für den betroffenen Verein schon eingetretenen Nachteile wieder zu beseitigen.

k) Hinweise für die Doppelbesetzungen

Spielerinnen und Spieler, die zum 3. Mal in einer anderen Mannschaft als Ersatz eingesetzt werden, werden bereits mit dem Ausschreiben des Spielberichtes zum Stammspieler der betreffenden Mannschaft. Gleichzeitig sind sie in der Rangliste am untersten Platz dieser Mannschaft einzustufen.

Durch derartige Umgruppierungen ändern sich natürlich nicht nur die Ranglisten-Platzziffern dieser betreffenden Spielerinnen und Spieler, sondern auch die Platzziffern der nachfolgenden Spielerinnen und Spieler entsprechend.

Die Vereine werden gebeten, auf diesen Umstand besonders zu achten, wie auch noch einmal an dieser Stelle daran erinnert werden soll, daß § 27 Ziffer 3 SpO BLV NRW auf dem Verbandstag NRW 1971 wie folgt geändert worden ist: „Bei der Aufstellung der Herren-Doppel muß die niedrigere Zahl der addierten Ranglistenplätze auf dem höheren Platz spielen. Bei gleicher Summe muß das Doppel mit dem ranglistenhöchsten Spieler als 1. Herren-Doppel spielen.“

l) Ermittlung der „Besten Bezirks-Jugendmannschaft“ und der „Besten Jugendmannschaft NRW“

Für die gemäß Anlage 2 zur SpO BLV NRW auszutragenden Spiele zur Ermittlung der „Besten Bezirks-Jugendmannschaft“ und „Besten Ju-

gendmannschaft NRW“ haben die Bestimmungen der Anlage II zur DBV-SpO Gültigkeit. Dabei ist der Absatz III. Wettkampfbestimmungen von besonderer Bedeutung. Die Absätze IV. Durchführung der Wettbewerbe und V. Aufteilung der Kosten gelten gem. Absatz VI. Schlußbestimmungen für unseren Landesverband nicht. Die Anlage 2 zur SpO BLV NRW behält hier weiterhin ihre Gültigkeit.

m) Ermittlung der „Besten Bezirks-Schülermannschaft“ und der „Besten Schülermannschaft NRW“

Die gemäß Anlage 2 zur SpO BLV NRW auszutragenden Spiele zur Ermittlung der „Besten Bezirks-Schülermannschaft“ und „Besten Schülermannschaft NRW“ sind keine Qualifikationsspiele zur Deutschen Meisterschaft. Deshalb wird nach der SpO BLV NRW gespielt.

Das bedeutet: es können in den Mannschaftskämpfen bis zu 5 Jungen und 3 Mädchen eingesetzt werden.

n) Anweisung für spielleitende Stellen

Die spielleitenden Stellen werden gebeten, nachsichtig die notwendigen Ordnungsgebühren zu verhängen und unter allen Umständen darauf zu achten, daß das Geld auch beim Verbandskassierer eingeht.

Abstiegsregel. Saison 1972/73 auf einen Blick

OL bis BK	Plätze 7 und 8
1. KK N Ia	Plätze 7 und 8
N Ib	Plätze 7 und 8
N IIa	Platz 8
N IIb	Platz 8
S Ia	Platz 8
S Ib	Plätze 7 und 8
S IIa	Abstieg entfällt
S IIb	Plätze 7 und 8
2. KK N Ia	Platz 8
N Ib	Abstieg entfällt
N IIa	Abstieg entfällt
N IIb	Abstieg entfällt
S Ia	Abstieg entfällt
S Ib	Abstieg entfällt
S IIb	Abstieg entfällt
3. KK N Ia	Abstieg entfällt

★

Anschriftenänderungen:

19 BSC Solingen 565 Solingen	Herr Dietmar Maus Hermelinstr. 85 Tel. 0 21 22 / 2 51 63
65 TV Wesseling e. V. 5047 Wesseling	Herr Hinz Olbergweg 17
156 TV Jahn Minden 495 Minden/ Westf.	Herr Friedrich Korff Immanuelstr. 30
178 TV Eikamp e. V. 507 Berg. Gladb.- Alte Hufe	Herr Fritz Piplak Alte Wipper- fürther Str. 172

Wechsel der Startberechtigung:

Name:	Alter Verein:	Neuer Verein:	frei ab:
Janson, Gertrud	Hamburger BV	DJK Sax. Dortmund	20. 4. 72
Kupper, Hubert	1. BC Jülich	DJK Bergheim	1. 5. 72
Czayka, Wolfgang	TV Gerthe	TB Marterloh	1. 5. 72
Janson, Detlef	Hamburger BV	DJK Sax. Dortmund	8. 6. 72
Tenbergen, Gerda	Gymn.-Schule Wesel	BV R/W Wesel	1. 8. 72
Tenbergen, H.-J.	Gymn.-Schule Wesel	BV R/W Wesel	1. 8. 72
Bursian, Rolf	BC 71 Wesel	Gymn.-Schule Wesel	1. 8. 72
Jacobs, Roswitha	Cronenberger BC	BSC Hilden	1. 8. 72
Jacobs, Wolfgang	Cronenberger BC	BSC Hilden	1. 8. 72
Rohs, Josef	1. BC Monheim	BSC Hilden	1. 8. 72
Fritzlaff, Wolfgang	TTC GW Burscheid	1. BC Leverkusen	1. 8. 72
Brand, Karl Heinz	TSV Hillentrup	TV Blomberg	10. 8. 72
Biella, Thomas	Tb Rheinhausen	OSC Rheinhausen	15. 8. 72
Becker, Harald	TuS Aldenhoven	TV Jahn Wahn	15. 8. 72
Baltes, Michael	SC Westf. Herne	Krefelder BC	16. 8. 72
Doetsch, Gertrud	OSC Rheinhausen	FC Bayer Uerdingen	1. 8. 72
Günes, Cüneyd	DJK VfL Rh. Kempen	BC Tönisvorst	1. 8. 72
Weegen, Klaus	DJK VfL Rh. Kempen	BC Tönisvorst	1. 8. 72
Weegen, Dieter	DJK VfL Rh. Kempen	BC Tönisvorst	1. 8. 72
Utsch, Helga	1. DBC Bonn	Godesberger TV	1. 8. 72
Utsch, Friedhelm	1. DBC Bonn	Godesberger TV	1. 8. 72
Schulz, Angelika	WMTV Solingen	Merscheider TV	1. 8. 72
Kontkowski, Horst	TSV RW Wuppertal	PSV Wuppertal	1. 8. 72
Schlaht, Ilse	RW Wuppertal	PSV Wuppertal	16. 8. 72
Happ, Susanne	TSV Hillentrup	TV Blomberg	17. 8. 72
Brandner, Marianne	Siemens Mülheim	LBN Duisburg	25. 8. 72
Brandner, Horst	Siemens Mülheim	LBN Duisburg	25. 8. 72
Hacker, Klaus	DJK Don Bosco Beuel	DJK BC Bonn	26. 8. 72
Berrisch, Birgit	Cronenberger BC	PSV Wuppertal	26. 8. 72
Wothe, Lutz	KTSV Preußen Kref.	Krefelder BC	26. 8. 72
Krüger, Karin	KTSV Preußen Kref.	TV Anrath	26. 8. 72
Krüger, Jürgen	KTSV Preußen Kref.	TV Anrath	26. 8. 72
Rösen, Wolfgang	BC 71 Wesel	Gymn.-Schule Wesel	26. 8. 72
Girod, Heidrun	DSC Kaiserberg	1. BC Beuel	27. 8. 72
Wolff, Herm. Josef	1. BC Jülich	1. BC Beuel	30. 8. 72
Mimberg, Norbert	BTLV Rheinl. Essen	1. Essener BC	1. 9. 72
Pottrock, Herbert	BTLV Rheinl. Essen	1. Essener BC	1. 9. 72
Niekämper, Sabine	TV Stoppenberg	OSC Essen-Werden	1. 9. 72
Wisgott, Horst	1. Essener BC	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Weiß, Marlis	1. Essener BC	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Zimmermann, Rolf	1. Essener BC	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Weiß, Joachim	1. Essener BC	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Jans, Karl-Heinz	1. Essener BC	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Meyer, Dieter	1. Essener BC	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Klotsche, Heinz	BC SW Köln	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Klotsche, Waltraud	BC SW Köln	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Weise, Monika	BC SW Köln	BTLV Rheinl. Essen	1. 9. 72
Siebert, Steffi	SV Siemens Mülheim	1. BV Mülheim	1. 9. 72
Manthey, Herbert	SV Siemens Mülheim	1. BV Mülheim	1. 9. 72
Friedrich, Rüdiger	DJK Beuel	1. BC Beuel	1. 9. 72
Przybilka, Christoph	DJK Don Bosco Beuel	1. BC Beuel	1. 9. 72
Voigt, Lilo	1. SG Osterfeld	DJK Adler Oberh.	1. 9. 72
Voigt, Hermann	1. SG Osterfeld	DJK Adler Oberh.	1. 9. 72
Stolp, Peter	1. SG Osterfeld	DJK Adler Oberh.	1. 9. 72
Voigt, Heinz-Jürgen	1. SG Osterfeld	DJK Adler Oberh.	1. 9. 72
Voigt, Klaus-Peter	1. SG Osterfeld	DJK Adler Oberh.	1. 9. 72
Sudarbo, Richwan	TSV Hillentrup	TV Blomberg	1. 9. 72
Sudarbo, Sigrid	TSV Hillentrup	TV Blomberg	1. 9. 72
Lücke, Barbara	SW Köln	Kölnener FC BG	1. 9. 72
Krämer, Rolf	Tgd. Mülheim	Kölnener FC BG	1. 9. 72
Weber Karin	BTLV Rheinl. Essen	1. Essener BC	1. 9. 72
Müller Horst	BSV Dortmund	Tb Marterloh	1. 9. 72
Ernst, Dieter	BSV Dortmund	Tb Marterloh	3. 9. 72
Ernst, Rita	BSV Dortmund	Tb Marterloh	3. 9. 72
Bandun, Christel	OSC Werden	1. Essener BC	3. 9. 72
Tetenberg, Klaus	OSC Werden	DJK Stolberg	5. 9. 72
Kliem, Angelika	OSC Werden	DJK Stolberg	5. 9. 72
Nietschke, Kl.-Dieter	Hamburger BV	BG Essen	5. 9. 72
Debener, Walter	TuS Grundschöttel	1. BC Hagen	6. 9. 72

Berichtigung:

Bei der Veröffentlichung der Anschriftenänderungen in der BR 6/72 sind bei 2 Anschriften die Namen nicht richtig gedruckt worden. Bei 45 Alemannia Aachen muß es richtig heißen Herr Wolfgang Stephan und bei 109 FSV Dortmund Herr Wolfgang Schenker.

Sichtungslehrgänge für Schüler

Zur neuen Festlegung der Leistungs-kategorie C für Schüler und Schülerinnen bis 14 Jahre (geboren nach dem 31. August 1958) werden die Mitgliedsvereine gebeten, dem Lehrwart E. Zibold, 4018 Langenfeld, Schwalbenweg 3, schnellstens förderungswürdige Schüler und Schülerinnen,

die bisher noch nicht in Klasse C eingestuft waren, zu melden. Diese Jugendlichen werden zu einem Sichtungslehrgang eingeladen. Nach Auswertung dieses Lehrganges wird in Zusammenarbeit mit dem Jugendwart die Leistungsklasse C neu festgelegt.



Startberechtigung in Senioren-Mannschaften

Folgenden Spielern und Spielerinnen wurde für die Saison 1972/73 die Starterlaubnis in Senioren-Mannschaften erteilt:

Pauels, Dagmar	BC Kellen
Budczinski, Michael	BC Kellen
Voigt, Klaus-Peter	DJK Adler Oberhausen

Reiners, Ingrid	BC Tönisvorst
Koch, Willi	FC Langenfeld
Lienig, Doris	1. BC Leverkusen

Die Vereine werden gebeten, die Spielerpässe zwecks entsprechender Eintragung an die Geschäftsstelle einzusenden.



Die Badminton-Abteilung des Mitgliedsverein 203 Post SuS Hamm ist geschlossen dem TuS 01 Heessen e.V. beigetreten.

Der Post SuS Hamm betreibt den Badmintonsport nicht mehr und scheidet somit aus dem Verband aus.

Damit gehen gemäß § 6a der Satzung alle Rechte und Pflichten des Post SuS Hamm an den TuS 01 Heessen e.V. über.

Der TuS 01 Heessen e.V. wird mit folgender Anschrift geführt:

221 TuS 01 Heessen	Herr
e.V.	D. v. d. Berg
4702 Heessen	Immanuel-Kant- Straße



Der Ehrenrat — E 03 — 22/72 — Urteil

In dem Verfahren gegen den Verein A wegen Unterlassens der Weitergabe von Entschuldigungen für die Westdeutsche Meisterschaft 1972, hat der Ehrenrat des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen in der Besetzung

Dr. Hans-Richard Lange als Obmann
Kurt-Georg Seelbach als Beisitzer
Hans Rhexus als Beisitzer
auf den Antrag des Spielausschusses vom 29. April 1972 im schriftlichen Verfahren am 8. Juni 1972 für Recht erkannt:

Der Verein A wird mit einer Geldstrafe von 40,— DM bestraft. Er trägt auch die Kosten des Verfahrens in Höhe von 30,70 DM.

Tatbestand:

Die Verbandsangehörigen B und C, beide Mitglieder des Vereins A waren zur Westdeutschen Meisterschaft 1972 gemeldet, und zwar von dem nach § 33 Absatz 2 SpO hierfür zuständigen Bezirksausschuß. Sie erschienen bei der Westdeutschen Meisterschaft jedoch nicht und entschuldigtem ihr Fernbleiben auch nicht. Daraufhin stellte der Spielausschuß den Antrag, gegen beide ein Ehrenratsverfahren durchzuführen und sie zu bestrafen. Beide erklärten jedoch schriftlich gegenüber dem Ehrenrat, sie seien nicht in der Lage gewesen, an der Westdeutschen Meisterschaft teilzunehmen und hätten dies ihrem Verein ordnungsgemäß mit-

geteilt und den Verein gebeten, sie für die Westdeutsche Meisterschaft zu entschuldigen. Diesen Sachverhalt hat der Verbandsangehörige D, der dem gleichen Verein angehört, in einem Schreiben an den Obmann des Ehrenrates bestätigt. Nachdem der Spielausschuß Kenntnis hiervon bekommen hatte, hat er beantragt, nunmehr ein Verfahren gegen den Verein A einzuleiten und durchzuführen und hat vorgeschlagen, ihn mit einer Geldstrafe in Höhe von 40,— DM zu belegen. Der Verein A hat sich dahin geäußert, von seiner Seite aus sei keine ausdrückliche Meldung der beiden Damen erfolgt. Ferner sei in der Badminton-Rundschau Nr. 1/72 veröffentlicht worden, Spieler und Spielerinnen, für die die Startgebühr nicht termingemäß eingingen, würden nicht für die Westdeutsche Meisterschaft ausgelost. Da der Verein A für die Verbandsangehörigen B und C keine Startgebühren entrichtet habe, hätten diese also nicht spielen können und daher auch der Westdeutschen Meisterschaft fernbleiben dürfen.

Entscheidungsgründe:

Der Antrag des Spielausschusses ist zulässig. An der Antragsbefugnis des Spielausschusses bestehen hier keinerlei Zweifel. Der Antrag ist aber auch rechtzeitig gestellt worden. Zwar hat die Westdeutsche Meisterschaft 1972 schon am 26./27. Februar 1972 stattgefunden. Dennoch ist die Antragsfrist des § 19 ROBBV hier gewahrt, weil der Spielausschuß erst durch das Schreiben des Obmanns des Ehrenrates vom 17. April 1972 Kenntnis davon erhalten hat, daß der Verein A die Entschuldigungen der Verbandsangehörigen B und C nicht weitergegeben hat. Eine frühere Unterrichtung des Spielausschusses durch den Ehrenrat konnte deswegen nicht erfolgen, weil die Äußerungen der beiden Verbandsangehörigen so spät abgegeben worden waren.

Auf den Antrag des Spielausschusses hin mußte der Verein A bestraft werden.

Nach § 2 ROBBV werden alle Formen unsporlichen Verhaltens bestraft. Dieser Grundsatzzvorschrift trägt § 50 Absatz 5 SpO Rechnung, wenn er das unentschuldigtes Fehlen bei Lehrgängen und Veranstaltungen unter Strafe (Ordnungsgebühr) stellt. Es kann hier offenbleiben, ob unter Veranstaltung im Sinne dieser Vorschrift jedes Turnier zu verstehen ist. Mit Sicherheit fällt die Westdeutsche Meisterschaft unter den Begriff einer solchen Veranstaltung, denn sie wird vom Landesverband veranstaltet und ist das wichtigste sportliche Ereignis im Rahmen des Landesverbandes außerhalb der Mannschaftsspiele. Unentschuldigtes Fehlen hierbei ist also nach § 50 Absatz 5 SpO zu bestrafen.

Zu diesem Ergebnis führt aber noch ein anderer Weg. Nach Ziffer 24 der DBV-Turnierordnung ist nämlich ein Spieler, der einem Turnier unentschuldigtes fernbleibt, durch das zuständige Rechtsorgan zu bestrafen. Nach § 10 lit. a der DBV-Satzung sind die Landesverbände verpflichtet, die Satzung und die Ordnungen des DBV zu befolgen. Nach § 35 der Satzung des Landesverbandes sind die Satzung und die Ordnungen des DBV für alle Verbandsorgane, Mitglieder und Verbandsangehörige bindend. Der Ehrenrat hat keinen Zweifel, daß auf diesem Weg Ziffer 24 der DBV-Turnierordnung jedenfalls auch für die Westdeutsche Meisterschaft gilt. Damit stimmt die Veröffentlichung in der Badminton-Rundschau Nr. 7/71 überein, wo unter Bezugnahme auf Ziffer 24 der DBV-Turnierordnung ein Beschluß des Spielausschusses wiedergegeben wird, nach dem in Zukunft bei unentschuldigtem Fernbleiben von Turnieren Bestrafungen durchgeführt werden.

Im vorliegenden Fall wären die Verbandsangehörigen B und C zu bestrafen gewesen, wenn sie sich nicht hinlänglich entschuldigtes hätten. Nach Auffassung des Ehrenrates liegt aber eine solche hinlängliche Entschuldigung vor. Die Verbandsangehörigen B und C haben sich nämlich ihrem Verein gegenüber entschuldigtes; das bestrafte der Verein selbst nicht. Nach § 33 Absatz 2 SpO muß aber ein Spieler, der nicht starten soll, von seinem Verein schriftlich beim Bezirksausschuß abgemeldet werden. Dies ist hier nicht geschehen. Der Verein war nach der genannten Vorschrift gehalten, die Entschuldigung der beiden Verbandsangehörigen an den Bezirksausschuß weiterzugeben; es kann dahinstehen, ob auch eine Wiedergabe an den Spielausschuß genügt hätte, weil diese ebenfalls unstreitig nicht erfolgt ist. Demnach konnten sich einerseits die Verbandsangehörigen B und C darauf verlassen, daß ihre Entschuldigung ausreichend sei und der zuständigen Stelle mitgeteilt würde; andererseits hat der Verein A gegen den § 33 Absatz 2 SpO verstoßen und muß sich damit das unentschuldigtes Fernbleiben der beiden Verbands-

angehörigen von der Westdeutschen Meisterschaft zurechnen lassen.

§ 50 Absatz 5 SpO und Ziffer 24 der DBV-Turnierordnung stellen erkennbar in erster Linie auf die Entschuldigung für das Fernbleiben von der Veranstaltung ab. Durch diese Vorschriften sollte bewirkt werden, daß dem geradezu selbstverständlichen Gebot Folge geleistet wird, sich für ein Fernbleiben von einer Veranstaltung zu entschuldigen, für die man gemeldet ist. Ist der betroffene Verbandsangehörige für das Unterbleiben der Entschuldigung nicht verantwortlich, sondern ist diese Verantwortung auf seinen Verein übergegangen, so trifft den Verein auch die Strafbarkeit, wie sich aus dem Sinn der genannten Vorschriften eindeutig ergibt. Demnach mußte hier also der Verein A bestraft werden.

Daran kann es auch nichts ändern, daß sich der Verein darauf berufen hat, er habe die Meldung nicht abgegeben und außerdem hätten die Verbandsangehörigen B und C gar nicht ausgelost werden dürfen. Die Meldung abzugeben oblag dem Verein nach § 33 Absatz 2 SpO nicht. Ob aber eine Auslosung erfolgte oder nicht, ist von der Bestimmung des § 33 Absatz 2 SpO ganz unabhängig. Es kann daher hier offenbleiben, ob der Spielausschuß zu Recht angedroht hatte, Spieler und Spielerinnen, für die die Startgebühren nicht termingemäß eingingen, würden nicht ausgelost. Denn einerseits ist die Auslosung schließlich doch unabhängig von der Zahlung der Startgebühr erfolgt, andererseits blieb die Verpflichtung nach § 33 Absatz 2 SpO durch einen Beschluß des Spielausschusses, der in der Badminton-Rundschau veröffentlicht wurde, gänzlich unberührt.

Hinsichtlich des Strafmaßes sah der Ehrenrat keine Veranlassung, von dem Antrag des Spielausschusses abzuweichen. § 50 Absatz 5 SpO sieht für jeden Fall des unentschuldigtes Fernbleibens eine Strafe von 20,— DM vor; demgemäß hat der Ehrenrat bisher auch entschieden (vgl. das Urteil vom 10. April 1972, veröffentlicht in der Badminton-Rundschau Nr. 5/72). Hier handelt es sich um zwei solcher Fälle, so daß eine Strafe von 40,— DM angemessen und gerechtfertigt ist.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 10 der Finanzordnung des Landesverbandes i. V. m. § 28 ROBBV. Bei den über 25,— DM hinausgehenden Kosten handelt es sich um Auslagen.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen dieses Urteil ist die Berufung beim Verbandsgericht des DBV zulässig. Sie ist innerhalb einer Woche nach Zustellung dieses Urteils durch begründeten Schriftsatz in dreifacher Ausfertigung bei der Geschäftsstelle des DBV einzureichen. Die Begründung kann notfalls innerhalb einer weiteren Frist von zwei Wochen nachgeholt werden (§ 19 ROBBV). Die Berufung kann nur darauf gestützt werden, daß eine Verletzung der DBV-Satzung oder der vom DBV im Rahmen seiner Satzung erlassenen Vorschriften behauptet wird (§ 9 Nr. 2 c ROBBV).

Dr. Lange

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Henriette Siebert bei.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Hans Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Telefon: (0 21 35) privat 7 43 13, Arbeit 79 21 29.

Amliche Mitteilungen: Geschäftsstelle des Badminton-Landesverbandes NRW, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Frau Elfriede Drüen, Telefon: (0 21 35) 7 43 13

Anzeigen: Pressewart Hans Hermann Drüen

Erscheinungsweise: monatlich am 5.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Am 21. des Vormonats

Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Buchdruckerei Josef Broich, 415 Krefeld-Uerdingen, Untere Mühlengasse 1—3, Telefon: (0 21 51) 4 03 79

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand Düsseldorf